

SiLight - "Alles aus einer Hand"

November 2002, Messezentrum München (ICM)
Das "Sonnendach München", die weltweit größte auf Dach montierte Stromerzeugungsanlage wird in Betrieb genommen. Die Vorstände der sieben Betreiber, unter ihnen OB Christian Ude, starten symbolisch per Knopfdruck die Produktion. Dabei entzünden sie elektronisch die von Rainer Siegl montierten vierzehn Sprühfontänen. Zwanzig Sekunden lang erscheint die Bühne in funkeln-dem „Sonnenlicht“.

Pyrotechnik und Feuerwerke sind neuerdings ein weiterer Zweig, den die Firma SiLight neben dem bisherigen Verleih und Verkauf von Licht-, Ton- und Multimedialechnik anbieten kann.

Als sich Rainer und Gerald Siegl 1995 einige hochwertige Audiogeräte zulegten, waren sie nur für den Eigenbedarf gedacht. Gelegentlich wurden diese Geräte an Freunde und Bekannte verliehen. Nachdem ihre Anlage dann immer öfter auch bei Festen eingesetzt wurde, kauften sie weitere

Geräte und Lautsprecher namhafter Hersteller sowie einige Lichteffekte dazu. Wegen der immer größer werdenden Nachfrage gründete Rainer Siegl im August 1996 die Firma 'Partybeschallung und Lichteffekte'.

Bereits ein Jahr später erweiterte er seine Anlage enorm im Beleuchtungsbereich. Das neue Traversen-

System ermöglichte es, im Freien oder frei in Zelten oder Hallen Lichteffekte und Lautsprecher in 4 Meter Höhe anzubringen. Mit der neuen Computersteuerung konnten nun auch die vielzähligen Scheinwerfer und Lichteffekte professionell bedient werden. Erstmals kam die neue Anlage auf der Beachparty in Schwabsoien zum Einsatz. Weitere große Auftritte dieser Art folgten. Mit dem Ausbau der Anlage wurde der Firmenname auf 'SiLight Partytechnik' geändert.

1998 erfolgte ein weiterer gewaltiger Schritt in Richtung Großverleih. Die Tonanlage wurde mit weiteren Audio-Verstärkern und leistungsstarken Lautsprechern immens auf 17.000 Watt [rms] erweitert. Der Großteil der Baßlautsprecher erfolgte im Eigenbau, da es auf dem Markt keine

bezahlbaren Systeme mit so großer mechanischer Robustheit gab. Jetzt waren die beiden großen, vorhandenen Anhänger für den Transport des umfangreichen Equipments zu klein und die Anschaffung eines LKW (7,5t) wurde notwendig. Anfangs manchmal belächelt, war SiLight nun ein ernst zu nehmender Konkurrent geworden.

Mittlerweile besitzt die Firma eine ganze Reihe von Stammkunden. Diese schätzen am meisten, daß Rainer Siegl und sein Team individuell auf die jeweiligen Vorstellungen und Wünsche eingehen. Ständig wird die Ausstattung erweitert und den Anforderungen angepasst: Sprachbeschallung für Festzelte, 100V-Lautsprecheranlagen (z.B. für Weihnachtsmarkt), Außen- und Effekt-beleuchtung, Theatertechnik, Bühnenelemente uvm. Eine besondere Aufgabe war auch die technische Ausstattung und Betreuung der RadWM 2002 in Altenstadt über einen Zeitraum von neun Tagen.



Seit 2002 ist Rainer Siegl staatlich anerkannter Großfeuerwerker und Pyrotechniker. Es berechtigt ihn, pyrotechnische Effekte auf Bühnen, kleinere Feuerwerke zu Hochzeiten oder Geburtstagen bis hin zu Groß- und Brillantfeuerwerken durchzuführen. Eine besondere Herausforderung sehen Rainer, von Beruf Telekommunikations-elektroniker und sein Bruder Gerald, ein

staatlich geprüfter Elektrotechniker, darin, mit selbst entwickelter Technik computergesteuert die einzelnen Feuerwerkskörper passend zur Musik zünden zu können.

Natürlich ist es in dieser Branche erforderlich im Internet präsent zu sein. Bereits wenige Monate nach der Firmengründung konnten sich Interessenten dort ausführlich informieren. Die umfangreiche Homepage (www.silight.de) wird ständig aktualisiert und erweitert – auch mit Fotos vieler Veranstaltungen.

Der Auftrag für die pyrotechnische Ausstattung der Sonnendach-Inbetriebnahme in München kam auch per Internet – aus Frankfurt. si